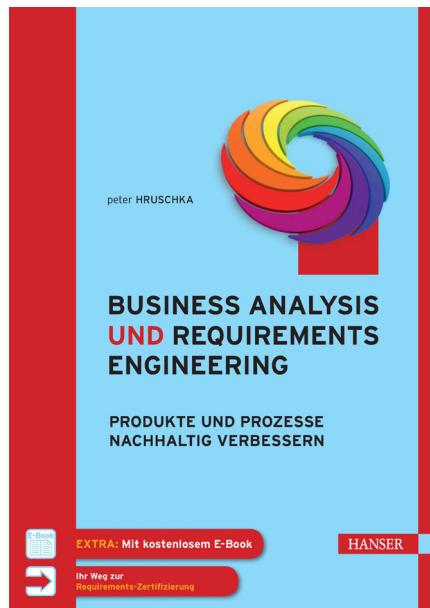


# HANSER



## Vorwort zu **„Business Analysis und Requirements Engineering“** von Peter Hruschka

ISBN (Buch): 978-3-446-43807-1

ISBN (E-Book): 978-3-446-43862-0

Weitere Informationen und Bestellungen unter  
<http://www.hanser-fachbuch.de/978-3-446-43807-1>  
sowie im Buchhandel

# Vorwort

Als ich 1976 direkt nach dem Studium meinen ersten Arbeitsvertrag in Händen hielt, war ich überrascht. Als Berufsbezeichnung war „Systemanalytiker“ eingetragen. Ich war deshalb überrascht, weil ich „Programmierer“ erwartet hatte. Denn was wir an der Technischen Universität Wien im Informatikstudium gelernt hatten, war Programmieren, formale Sprachen, Mathematik und Logik, Hardware- und Elektrotechnikgrundlagen und vieles andere, aber keine Systemanalyse. Die Berufsbezeichnung „Systemanalytiker“ klang jedoch in meinen Ohren gut und ich fühlte mich aufgewertet. Ich habe mir jedoch vorgenommen, im Lauf meines Berufslebens herauszubekommen, was ein Systemanalytiker so tut.

In der Zwischenzeit haben wir die Berufsbezeichnung „Systemanalytiker“ oft durch „Business Analyst“ oder durch „Requirements Engineer“ ersetzt. Im Kern geht es immer noch um das gleiche Thema: herauszubekommen, wo unsere heutigen Produkte und Prozesse Schwachstellen haben, was Kunden und Nutzer wirklich brauchen, wie Prozesse durch neue Ideen effektiver gemacht werden können oder was IT-Systeme wirklich leisten sollten, um das Business besser zu unterstützen. Und das, was wir herausbekommen haben, wollen wir effektiv miteinander besprechen und verhandeln können, bevor wir es in Lösungen umsetzen (lassen), Produkte erstellen oder IT-Systeme bauen.

Jedem Vorhaben oder Projekt, d. h. jeder Korrektur, Verbesserung, Erweiterung, Änderung oder Diversifizierung Ihrer Produkte oder Ihrer betrieblichen Prozesse sollte ein klares Verständnis des Ist-Zustands, eine gründliche Analyse von Schwachstellen und Risiken und die Identifizierung von Verbesserungsoptionen vorausgehen.

Das ist das Thema dieses Buchs. Sie können es gerne Business Analysis, Requirements Engineering oder auch Systemanalyse nennen. Das sind nur verschiedene „Jahrgänge“ von Worten, die das gleiche Thema behandeln: analysieren und artikulieren, welche Anforderungen wir haben, um Produkte und Prozesse innovativ und nachhaltig zu verbessern.

Wie Sie alle bin auch ich beruflich und privat Nutzer von sehr vielen Softwaresystemen und Produkten. Das beginnt beim Mobiltelefon, bei den Programmen auf meinem Rechner, mit denen ich Kursfolien gestalte oder Bücher und Artikel schreibe; die Systeme, die die Abrechnungen erstellen, die ich jeden Monat erhalte und bezahlen muss, aber auch viele andere technische Systeme im Auto, mit denen ich täglich unterwegs bin, oder in meinem Kaffeevollautomaten, um mich mit verschiedenen Spezialitäten bei Laune zu halten. Mit diesem Buch möchte ich ganz einfach meinen Beitrag dazu leisten, dass diese Systeme und Produkte den Benutzern mehr Freude als Ärger bereiten.